



MARIANN  
BÜHLER

DOLORES  
LINGGI

HEINZ  
STALDER

KARIN  
MAIRITSCH

THERES  
ROTH-HUNKELER

*Zentralschweizer  
Preisträgerinnen und  
Preisträger 2020*

Die von der Kulturförderung der Zentralschweizer Kantone ausgezeichneten Autorinnen und Autoren treten mit ihren Texten in Baar, Lachen und Luzern auf. Die Tour ist eine Kooperation der Kulturförderung der Zentralschweizer Kantone mit dem lit.z Literaturhaus Zentralschweiz.



**Mariann Bühler, Karin Mairitsch,  
Theres Roth-Hunkeler**

Moderation: Katja Alves  
Baar, Aula Sennweid  
Freitag, 6. November 2020  
20.30 Uhr  
Eintritt CHF 5

**Mariann Bühler, Dolores Linggi,  
Karin Mairitsch, Heinz Stalder**

Moderation: Katja Alves  
Luzern, Stadtbibliothek Luzern  
Mittwoch, 25. November 2020  
19.30 Uhr  
Eintritt CHF 20 // CHF 17

**Dolores Linggi, Heinz Stalder,  
Theres Roth-Hunkeler**

Moderation: Franz-Xaver Risi  
Lachen, Spiel- und Läselade  
Donnerstag, 26. November 2020  
19.30 Uhr  
Eintritt CHF 20 // CHF 17



KULTURFÖRDERUNG  
DER ZENTRALSCHWEIZER KANTONE



**Info**

lit.z Literaturhaus Zentralschweiz  
Alter Postplatz 3 // Rosenberg  
6370 Stans

Wir haben eine Maskenpflicht  
eingeführt. Covid-19 bedingt bitten  
wir um Anmeldung:  
info@lit-z.ch // 041 610 03 65  
www.lit-z.ch

## Literatur

### Mariann Bühler

Mariann Bühler, geboren 1982 in Malters, wohnhaft in Basel, lässt in ihrem Romanprojekt «Alois» drei Figuren aufeinandertreffen, deren Wege sich kurz und wie zufällig überschneiden. Alois, Doro und Elisabeth haben eines gemeinsam: sie stehen vor einem Neuanfang in ihrem Leben; ihre Lebensgeschichten sind geprägt von den Fragen des Woher und Wohin. Die Autorin überzeugt durch ihre knappe, prägnante Sprache und durch einen Erzählstil, der klare Bilder entstehen lässt.

### Dolores Linggi

Dolores Linggi, geboren 1969, wohnhaft in Goldau, wird für ihre unter dem Titel «Föhnlage» eingereichte Lyrik ausgezeichnet. Ihre Gedichte sind vielfältig, erzählen zuweilen fast schon eine Geschichte, während die Drei- oder Vierzeiler einen Gedankenblitz oder einen magischen Moment festhalten. Dolores Linggi spielt eindringlich mit der Sprache und vermag betörende Stimmungen zu erzeugen: «denn wer weiss schon / was unter unseren füssen ist / wenn der Frühling explodiert / sind wir nicht mehr zu retten».

### Karin Mairitsch

Karin Mairitsch, geboren 1968, wohnhaft in Luzern, entwirft in ihrem Romanprojekt «Schweizweh» die Geschichte von fünf Menschen, deren Leben geheimnisvoll miteinander verwoben sind und deren geschlechtliche und nationale Identität ins Wanken gerät. Da ist der Österreicher Jonathan, der sich von der Schweizerin Hélène getrennt hat, und da gibt es einen Toten, der mit Jonathan in Verbindung gebracht wird. Die dichte, mit gekonnten dramatischen Vor- und Rückgriffen geschriebene Prosa der Autorin verspricht ein nachhaltiges Lesevergnügen.

### Theres Roth-Hunkeler

«Mittelstreifen» – diesen nüchternen Titel trägt das Romanprojekt der in Baar lebenden Autorin Theres Roth-Hunkeler. Ihr Text kreist um die viele Familien betreffende Frage: Sind Kinder dazu da, Teile des ungelebten Lebens ihrer Eltern auszuleben? Theres Roth-Hunkeler erzählt empathisch mit genauem Blick und dem Mut, die Leserschaft einige Lücken selber schliessen zu lassen. Ein reizvoller Gegensatz zur Emotionalität des Themas ist das Lebenswerk einer der Hauptfiguren: die Begrünung der Mittelstreifen auf den Autobahnen.

### Heinz Stalder

Im Text «Uno Due Tre» von Heinz Stalder, geboren 1939, wohnhaft in Kriens, wird aus den Kinderaugen eines Knaben unter der Küchenbank eine faktisch längst vergangene Welt der 1960er Jahre hervorgerufen. Es ist eine rüde, von seelischer Engnis und unbefriedigter Glücksvorstellungen geprägte Welt. Die kantige und bildhafte Sprache, die sich nicht scheut, die über die Zeit hinausweisenden menschlichen Abgründe zu benennen, macht diesen Text in seiner gestalterischen Verdichtung zu einem beeindruckenden sprachlichen Werk.

## Moderation

**Katja Alves** ist Schriftstellerin, Schreibcoach, Moderatorin und lebt in Zürich.  
**Franz-Xaver Risi** ist Kulturbeauftragter des Kantons Schwyz und lebt in Lachen.